

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Werksausschusssitzung des Wasserzweckverbandes im Landkreis Birkenfeld am 20.05.2022 im Gemeindesaal Kempfeld:

Es waren anwesend:

- a) WZV Stellv. Vorstandsvorsteher Uwe Weber als Vorsitzender
Stellv. Werkleiter Stephan Geyer
- b) VG Herrstein-Rhaunen Willi Wahl
Stephan Dreher
Werkleiter Hans-Dieter Weyand
- c) VG Birkenfeld: Beigeordneter Klaus Reis
Klaus-Werner Bohrer
Emil Morsch
Graf v. Plettenberg
Werkleiter Jürgen Jahn
- d) VG Baumholder: Bgm. Bernd Alsfasser
Manfred Schmidtberger
Erwin Schug
Werkleiter Christoph Donie
- e) Stadtwerke I.-O.: Wolfgang Röske
Stefan Worst
Dr. Peter Quint
- f) Gäste: Daniell Merscher, Wasserzweckverband
Torsten Gnad, stellv. Werkleiter Birkenfeld
Marion Müller, Stadtwerke I-O
Werner Bohrer, stellv. Mitglied
Karl-Heinz Dahmer, Nahe-Zeitung
- g) es fehlten entschuldigt: Verbandsvorsteher Friedrich Marx
Bürgermeister Dr. Bernd Alscher, VGV Birkenfeld
Michael Hippeli
Wilfried Feil
Ignatius Forster

Öffentliche Sitzung:

Der Vorsitzende Bürgermeister Uwe Weber eröffnet um 09.34 Uhr die öffentliche Sitzung des Werksausschusses. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die rechtzeitige Einladung und Bekanntmachung der Tagesordnung fest.

TOP 1: a) Betonsanierung Paket 2

Der Ausschuss vergibt den Auftrag an Fa T.O.M, Flörsheim/M zu einem Angebotspreis von 331.179,30 € netto.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig dafür

b) Demontagarbeiten Schieberkammer und Bedienhaus

Da die Ausschreibung ohne ein Angebot endete, ermächtigt der Werksausschuss die Werkleitung eine Lösung zu finden und diese sodann zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig dafür

c) Stahlwasserbau und Taucharbeiten

Dieser Punkt war eine reine Information gemäß der Sitzungsvorlage und wurde zur Kenntnis genommen.

d) Brücke Vorsperre

Durch Nichteinreichen von Formalien, wie Nachweis der Versicherungssummen und einiger Formblätter gemäß VGH wurde das Angebot des Erstplatzierten ausgeschlossen und der Auftrag an Fa. Schmees & Lühn zum Angebotspreis von 73.329,33 € netto vergeben. Fa. Schmees & Lühn hat mittlerweile Mehrkosten in noch unbekannter Höhe angemeldet.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

e) Bohrarbeiten

Der Ausschuss vergibt den Auftrag über die Bohrarbeiten an die Fa. Krahl zu 15.722,60€ netto.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig dafür

TOP 2: Keimsituation im Kreisgebiet.

In der Sitzung wurde angeregt diskutiert und im Ergebnis das Problem in der Art der Veröffentlichung (über die Feuerwehr und WarnApp NINA) und den unterschiedlichen Veröffentlichungstexten auf den Homepages der Verbandsgemeinden gesehen. Die Feuerwehr sei, so Einzelmeinungen, das falsche Medium gewesen, da die Durchsagen teilweise unverständlich waren und eher zur Verunsicherung beitragen.

Bei der vorletzten Keimproblematik hatte man sich auf Veröffentlichungen im Radio verständigt, die zwar diesmal ebenfalls erfolgten aber zu wenig wiederholt wurden.

In solchen Fällen sollte das Gesundheitsamt die führende Rolle übernehmen und Texte sollten auf den Homepages gleich lautend eingerichtet werden.

TOP 3: Zwischenbehälter Steinbach

Es wurde beschlossen das Ingenieurbüro PHL Ingenieure in Höhe von 151.005,93€ netto für die Tragwerksplanung des Zwischenbehälters zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig dafür

TOP 4: Maßnahmen in der Umsetzung

Frau Müller erläuterte dass die Druckleitung zur DEA Sonnenberg fertig sei, die Anschlüsse aber noch hergestellt und anschließend mit CO2 behandelt werden müssen. Des Weiteren folgen noch Desinfektion, Druckprobe und Asphaltarbeiten.

Herr Werkleiter Weyand erläuterte, dass Restarbeiten am DUB Sensweiler zeitnah erfolgen.

Die Wasserleitung bei Niederwörresbach sei entkeimt und die Inbetriebnahme erfolge in der kommenden Woche. Bei der Leitung wurden auch an anderen Örtlichkeiten deutliche Korrosionsspuren entdeckt, die durch den Wasserzweckverband zeitnah erneuert werden sollten.

Der DUB Mörschied sei noch nicht in der Ausschreibungsphase.

Der stellv. Werkleiter Geyer berichtete über die Sanierungsarbeiten an der Talsperre; die Asphaltarbeiten am Dammbau seien abgeschlossen und die Hochwasserentlastung an der Vorsperre fertig betoniert.

In diesem Los werden noch Asphaltierarbeiten an der Dammkronenstrasse und den Betriebswegen an der Vorsperre ausgeführt.

Weitere Lose wie z.Bsp. Betonsanierungsarbeiten in der Herdmauer, Freispiegelstollen und Schieberkammer werden folgen.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen

Es wurde berichtet, dass in Sachen Katastrophenschutz, speziell bzgl. der Steinbachtalsperre, in Verbindung mit der Kreisverwaltung, ein erstes Gespräch stattgefunden habe.

Die SGD-Nord sehe den Betreiber der Talsperre in der Pflicht für die Sicherheit zu sorgen, wobei die Kreisverwaltung angehalten sei Katastrophenschutz, bzw. -Fall zu organisieren.

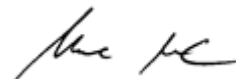
Hr. Morsch bittet zu überprüfen Werksausschusssitzungen auch an anderen Orten im Kreisgebiet, zur Vergleichmäßigung von Fahrtaufwand, stattfinden lassen zu können.

Hr. Graf von Plettenberg fragt an, ob im Sitzungsgeld auch Kilometergeld inkludiert sei.

Die öffentliche Sitzung wurde um 10:35 Uhr beendet.

Kempfeld, den 27.06.2022

Wasserzweckverband im Landkreis Birkenfeld
In Vertretung



Uwe Weber
stellv. Vorstandsvorsteher